

HOEGERT

HT8G616

AKKU-LADEGERÄT



VERWENDUNGSZWECK

Entsprechendes Ladegerät für konventionelle Säure-Blei-Akkus mit nassen Zellen, die im Fahrzeug eingebaut oder freistehend sind. Kompatibel mit 12V- und 24V-Batterien.

AUSPACKEN DES WERKZEUGS

Packen Sie das Werkzeug vorsichtig aus und überprüfen Sie es. Machen Sie sich mit all seinen Merkmalen und Funktionen vertraut. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile des Werkzeugs vorhanden und in gutem Zustand sind. Wenn irgendwelche Teile fehlen oder beschädigt sind, sollten Sie diese vor dem Gebrauch auswechseln.

VOR DEM GEBRAUCH

1. Anschluss an die Batterie (im Fahrzeug)

WARNUNG: Dieses Batterie-Ladegerät ist nicht als Starthilfe für den Motor geeignet. Schalten Sie also nicht die Zündung ein und versuchen Sie nicht, das Fahrzeug mit angeschlossenem Ladegerät zu starten.

Dieses Ladegerät ist ausschließlich für den Gebrauch mit einem 12V- und 24V-Akku, mit negativer Erdung in Elektrosystemen des Fahrzeugs geeignet, die im Fahrzeug eingebaut ist. See-Batterien sind zum Aufladen **IMMER** an trockenes Land zu bringen. Dieses Ladegerät ist nicht für den Einsatz in maritimer Umgebung vorgesehen.

Bei Bedarf, prüfen Sie vor dem Aufladen immer den Flüssigkeitsstand in der Batterie. Bei Bedarf mit destilliertem Wasser auffüllen.

Vergewissern Sie sich, dass der Motor und jegliches elektrische Zubehör (Lichter, Radio usw.) ausgeschaltet ist. Während des Ladevorgangs der Batterie sollten die Motorhaube, der Kofferraum oder die Zugangspaneele des Fahrzeugs offen bleiben. Finden Sie die Batterie und identifizieren Sie die Batterieklemmen. Die positive Klemme ist meistens mit dem „+“ Symbol gekennzeichnet, und die negative - meistens als „-“. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Klemme welche ist, suchen Sie professionelle Hilfe. Wenn die Batterie-Kontakte korrodiert oder verunreinigt sind, sollten Sie sie mit einer entsprechenden Drahtbürste reinigen.

Schließen Sie die positive (rote) Klemme an die positive Batterieklemme an.

Befestigen Sie die negative (schwarze) Klemme an einem sauberen Teil des Fahrgestells oder einem anderen robusten Metallelement.

Prüfen Sie, ob die Klemmen gut angeschlossen sind und sich während des Ladevorgangs nicht lösen werden.

Schließen Sie keine der Klemmen an irgendeinen Teil des Kraftstoffsystems des Fahrzeugs an. **Achtung:** Schließen Sie die negative Klemme nicht an die negative Batterieklemme an. Dadurch wird das Risiko einer Funkenbildung an der Batteriespitze vermieden, die zum Entzünden von leicht brennbarem Gas führen kann.

2. Anschluss am Akku (freistehend)

Dieses Ladegerät ist für den ausschließlichen Gebrauch mit Säure-Blei-Akkus 12V und 24V ausgelegt (mit nassen Zellen)

Bei Bedarf, prüfen Sie vor dem Aufladen immer den Flüssigkeitsstand in der Batterie. Bei Bedarf mit destilliertem Wasser auffüllen. Prüfen Sie die Hinweise des Batterieherstellers, ob die Aufsätze der Zellen zum Aufladen abgenommen werden sollten. Identifizieren Sie die Batterieklemmen Die positive Klemme ist meistens mit dem „+“ Symbol gekennzeichnet, und die negative - meistens mit dem „-“ Symbol. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Klemme welche ist, suchen Sie professionelle Hilfe.

Wenn die Batterie-Kontakte korrodiert oder verunreinigt sind, sollten Sie sie mit einer entsprechenden Drahtbürste reinigen. Schließen Sie die positive (rote) Klemme an die positive Batterieklemme an.

Schließen Sie die negative (schwarze) Klemme an die negative Batterieklemme an

Prüfen Sie, ob die Klemmen gut angeschlossen sind und sich während des Ladevorgangs nicht lösen werden.

WARNUNG: Laden Sie Batterien niemals bei niedrigem Elektrolytstand. Dies führt zu einer ernsthaften Explosionsgefahr des leicht entzündlichen Gases und zur Gefahr der Beschädigung des Akkus.

WICHTIG: Das Ladegerät ist nicht zum Laden von AGM-, GEL-, VRLA- (Säure-Blei mit Ventilregulierung) oder bedienungsfreien Batterien ausgelegt. Es ist nur zum Aufladen von Säure-Blei-Akkus mit nassen Zellen ausgelegt.

WICHTIG: es handelt sich hierbei um ein einstufiges manuelles Ladegerät. Es hat keine Automatikfunktion und schaltet den Ladevorgang nicht aus, sobald die Batterie vollständig geladen ist.

WICHTIG: vergewissern Sie sich, dass der Akku sich an einer gut belüfteten Stelle befindet, bevor Sie mit dem Ladevorgang beginnen, um der Bildung leicht entzündlicher Gase vorzubeugen.

WICHTIG: Es handelt sich um ein geerdetes Gerät, das an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden muss.

Achtung: Die Akkus sollten nur mit einer Stromstärke von 1/10 ihres Nennwerts für Ah geladen werden (z. B. sollte ein 100 Ah Akku nicht mit einem größeren Strom als 10 A geladen werden), wenn der Akku vollständig entladen wurde, sollte er mit keinem größeren Wert als 1/20 seines Ah-Werts geladen werden

Achtung: Überwachen Sie regelmäßig die Amperemeter-Anzeige, um das Ladegerät ausschalten zu können, sobald die Batterie vollständig aufgeladen wurde. Während des Ladens von sehr kalten Akkus kann die anfängliche Ladegeschwindigkeit im Laufe der Erwärmung des Akkus steigen. Versuchen Sie nicht, einen gefrorenen Akku zu laden. Intern beschädigte (kurzgeschlossene) Akkus werden einen sehr hohen Ladestrom verbrauchen, ohne zu laden. Wenn der Akku 5-10 Minuten lang aufgeladen wurde und keine Abnahme des Ladestroms zeigt, könnte der Akku beschädigt sein. Unterbrechen Sie den Ladevorgang und geben Sie einen professionellen Batterie-Test in Auftrag.

Trennen Sie die negative (schwarze) Klemme

Trennen Sie die positive (rote) Klemme

Legen Sie den Akku in das Fahrzeug, wenn er herausgenommen wurde, und stellen Sie dabei sicher, dass der positive Pol vor dem negativen Pol angeschlossen wird.

WICHTIG: trennen Sie nach dem Gebrauch das Ladegerät von der Netzstromversorgung, und danach den Akku. Die Beibehaltung eines angeschlossenen Akkus kann zum Überladen und zur dauerhaften Beschädigung des Akkus führen.

INSTANDHALTUNG

WARNUNG: Vergewissern Sie sich immer, dass das Ladegerät von der Stromversorgung getrennt ist, bevor Sie irgendwelche Wartungsarbeiten durchführen.

1. Reinigung - halten Sie die Maschine sauber Lassen Sie keine Ansammlung von Abfällen an irgendeinem Teil des Werkzeugs zu.

Beseitigen Sie Staub und Partikel immer und lassen Sie nicht zu, dass die Lüftungsöffnungen verstopft werden, da dies die Kühlung des Ladegeräts unmöglich macht. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts eine weiche Bürste, ein trockenes Tuch oder einen Staubsauger.

2. Aufbewahrung

Bewahren Sie dieses Gerät vorsichtig an einem sicheren, trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

TECHNISCHE DATEN

Eingangsspannung	230 / 50 Hz
Ladeleistung	14 A
Max. Ladeleistung	26 A
Kapazitätsbereich des Akkus	40-350 Ah
Batterietyp	Säure-Blei
Ladespannung	12V/24V
Wärmeschutz	30A, 5A

Schutzart	IP20
Länge des Ladekabels	1 m
Länge des Stromkabels	1,5 m
Abmessungen (L X B X H)	61x33.5x23.5cm
Produktgewicht	15,6 kg

ELEKTRISCHER SCHALTPLAN

